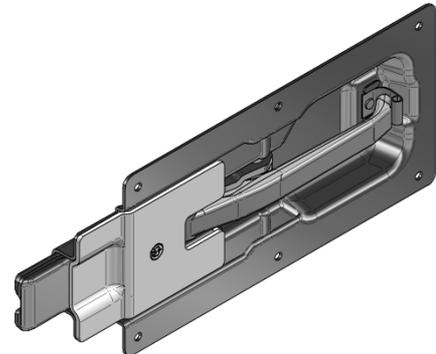


Betriebsanleitung für den HESTAL Einbau-Flachriegelverschluss **682**

Inhalt

1. Allgemeine Hinweise	1
2. Vorschriften	1
3. Technische Beschreibung	1
4. Bedienung	1
5. Wartung	1



1. Allgemeine Hinweise

Der Hestal Einbau-Flachriegelverschluss 682 ist zum Verschließen von Bordwänden für Nutzfahrzeugaufbauten geeignet.

2. Vorschriften

Folgende Vorschriften und Richtlinien sind zu beachten:

DGUV-Vorschrift 1 "Unfallverhütungsvorschrift- Grundsätze der Prävention" (vormals BGV A1)

DGUV-Vorschrift 70 "Fahrzeuge" (vormals BGV D 29)

DGUV-Grundsätze 314-002 "Kontrolle von Fahrzeugen durch Fahrpersonal" (vormals BGG 915)

DGUV-Grundsätze 314-003 "Prüfung von Fahrzeugen durch Sachkundige" (vormals BGG 916)

DGUV-Regeln 109-009 "Fahrzeuginstandhaltung" (vormals BGR 157)

StVZO

VDI-Richtlinie 2700 "Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen"

Aufbauhinweise des Fahrzeugherstellers

3. Technische Beschreibung

Der Verschluss 682 ist mit einer Selbstsperrung ausgerüstet. Die Selbstsperrung wird durch ein Ausschwenkglied und einer besonderen Anordnung der Anlenkstelle erzeugt.

Eine zusätzliche Klemmfeder aus nicht rostendem Stahl fixiert den Handhebel in der Einbauwanne.

4. Bedienung

öffnen: Zum Öffnen wird der Handhebel aus der Klemmfeder gezogen und soweit rausgeschwenkt bis das Verriegelungsstück aus der Runge herausgefahren ist.

schließen: Zum Schließen den Handhebel in die Einbauwanne drücken, bis die Klemmfeder einrastet. Das Verriegelungsstück des Verschlusses 682 muß dabei tief in die Ausnehmung der Runge fahren.

!!! Vor jeder Fahrt ist zu kontrollieren, ob der Verschluss ordnungsgemäß geschlossen ist. !!!

5. Wartung

Dieser Verschluss muss periodisch in Abhängigkeit von Gebrauch und Zeit gewartet werden.

(Einstellung, Austausch von Verschleißteilen)

Es dürfen nur Original Hestal-Ersatzteile verwendet werden. siehe auch DGUV-Vorschrift 70 „Fahrzeuge“